Messung der Nachhaltigkeit des Tourismus in Deutschland: Das Tourism Sustainability Satellite Account (TSSA)

Prof. Dr. Wolfgang Strasdas

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Deutsche Zentrale für Tourismus

Sustainable Tourism Day
Frankfurt/Main, 26.9.2023

Hochschule
für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde

Nachhaltigkeit: Beliebigkeit versus Objektivität

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

- Nachhaltigkeit ist ein **mehrdimensionales** Konzept mit potenziellen Konflikten = **ausgewogen**
- NH ist ein **dynamisches** Konzept, das sich **zeitlich** entwickelt = **relativ**
- NH ist ein Ergebnis **partizipativer** Stakeholder-Prozesse = **subjektiv**
- *aber auch:* NH muss **wissenschaftlichen** Erkenntnissen folgen = **objektiv**
- **NH** kann als Erfüllungsgrad **politischer Ziele** interpretiert werden.

➔ Eine klare Unterscheidung zwischen „nachhaltig“ und „nicht-nachhaltig“ ist problematisch, dennoch muss z.B. bei einer Zertifizierung diese Entscheidung getroffen werden.

Nachhaltigkeit: Beliebigkeit versus Objektivität – Schlussfolgerungen

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

- Mindest- und Ausschlusskriterien; Grenzwerte
- Orientierung an Benchmarks (good/best practice)
- Relevanz und Gewichtung (Wesentlichkeitsanalyse)
- Entwicklung muss mit angemessener Geschwindigkeit in die richtige Richtung gehen (Prozessorientierung)

➔ Dies muss **messbar** und idealerweise auch **quantifizierbar** sein!

Greenwashing wird riskanter

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Green Claims Directive

Nachhaltigkeitsmessung: Ebenen

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

- Messung auf nationaler Ebene
- Messung auf regionaler Ebene
- Messung auf Unternehmensebene
- Messung auf Produktebene

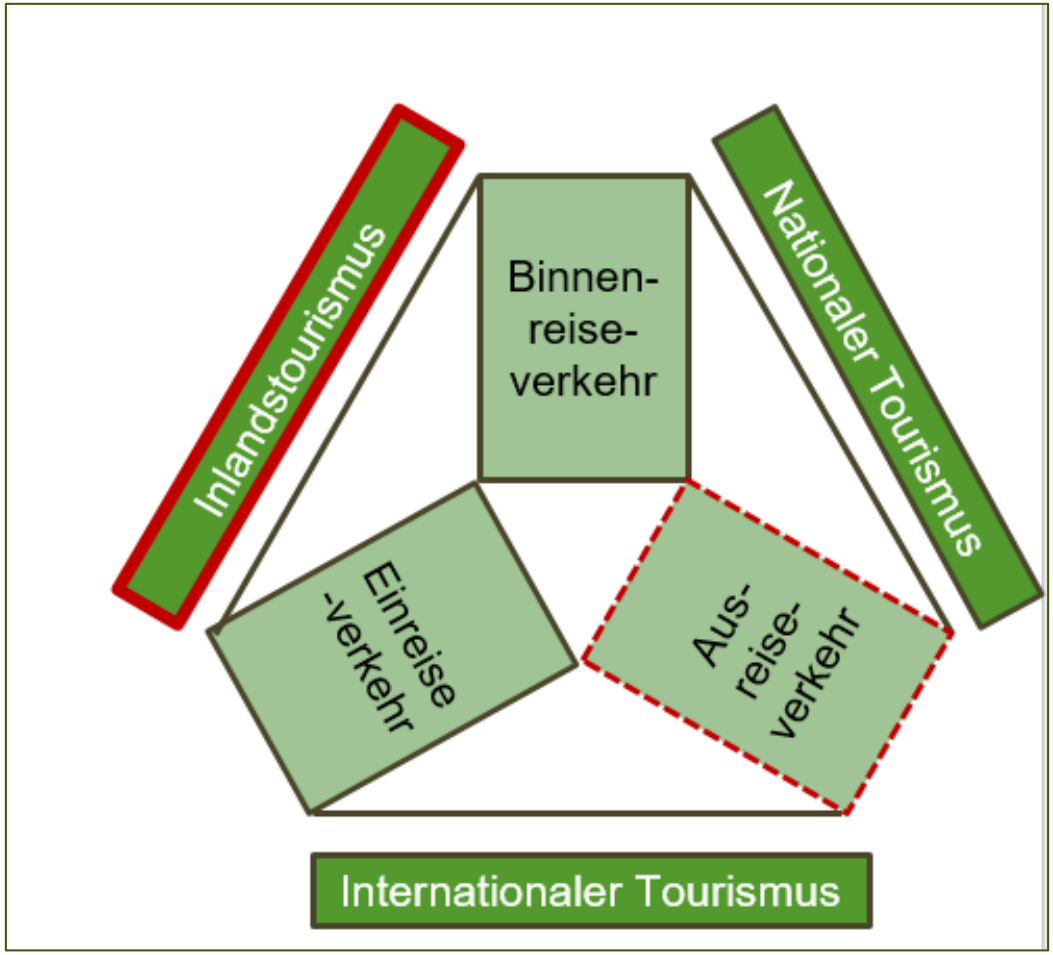
Nachhaltigkeitsmessung: Ebenen

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

- Messung auf nationaler Ebene
- Messung auf regionaler Ebene
- Messung auf Unternehmensebene
- Messung auf Produktebene

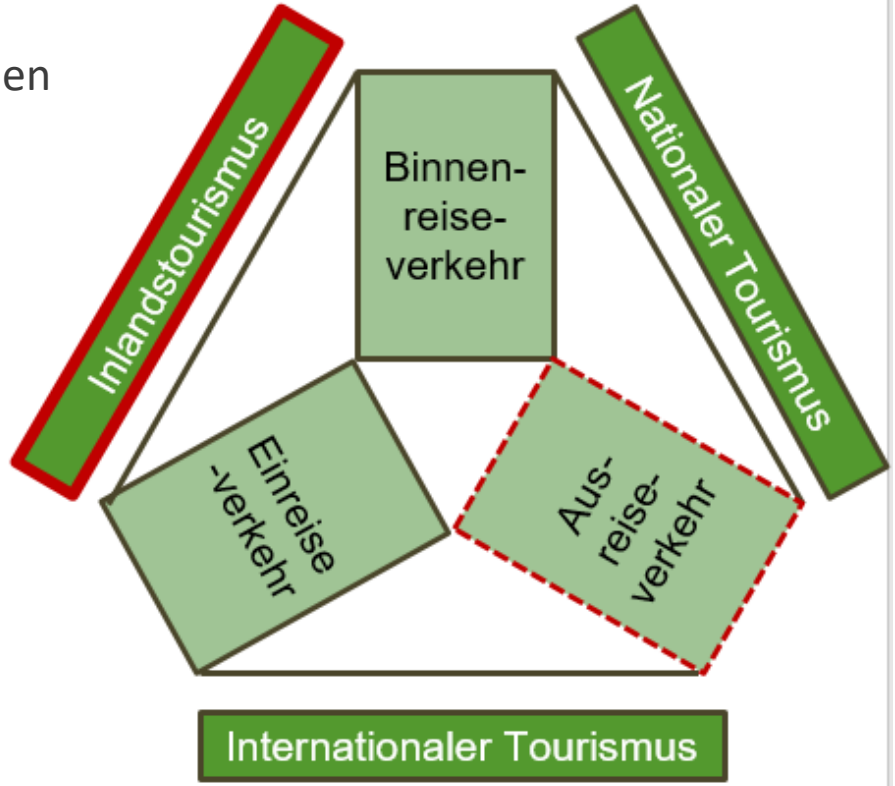
Was heißt eigentlich „Deutschlandtourismus“?

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus



Systemgrenzen

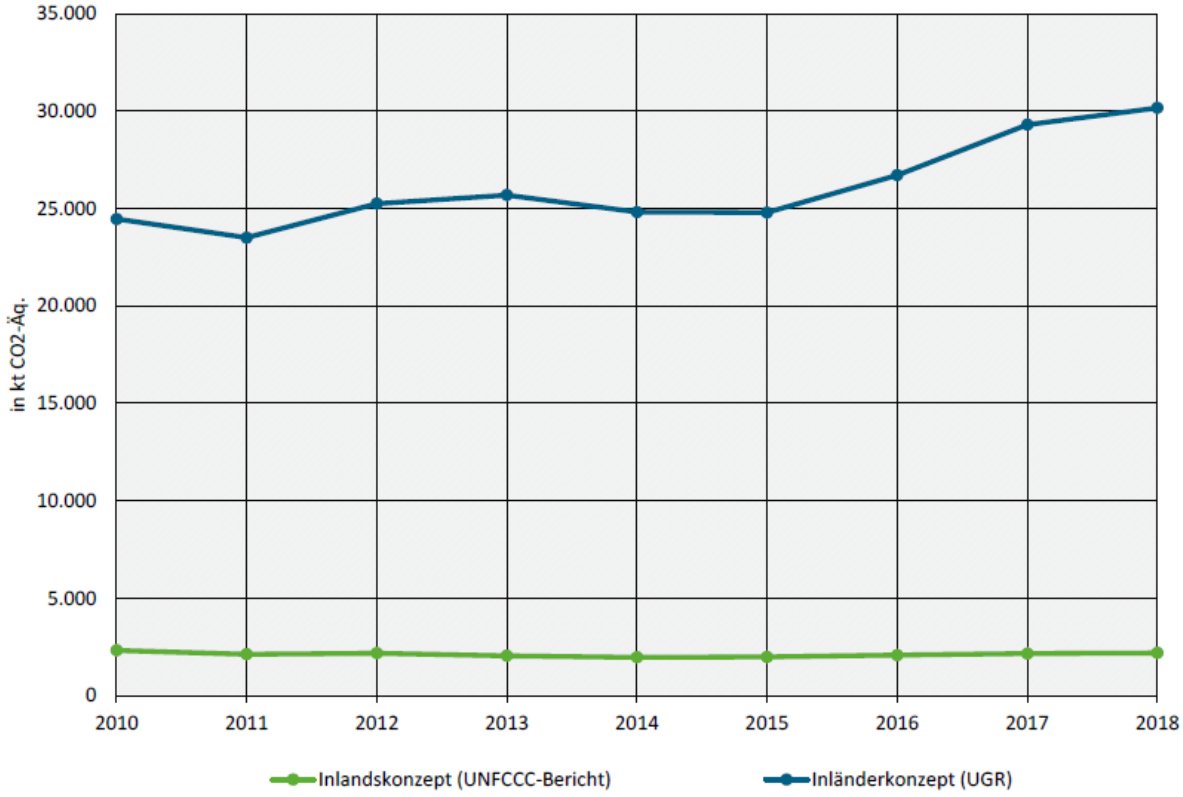
- Deutschland als Tourismusdestination und Standort touristischer Unternehmen
  - ⇨ **Produktionsorientierter Ansatz / Inländerkonzept**
- Touristische Auswirkungen (Impacts) **innerhalb deutscher Grenzen** (Inlandskonzept)
- *Ausnahme:* grenzüberschreitende Emissionen deutscher Airlines/Reedereien
- *Was fehlt:* Private PKW-Emissionen



Systemgrenzen Flugverkehr

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

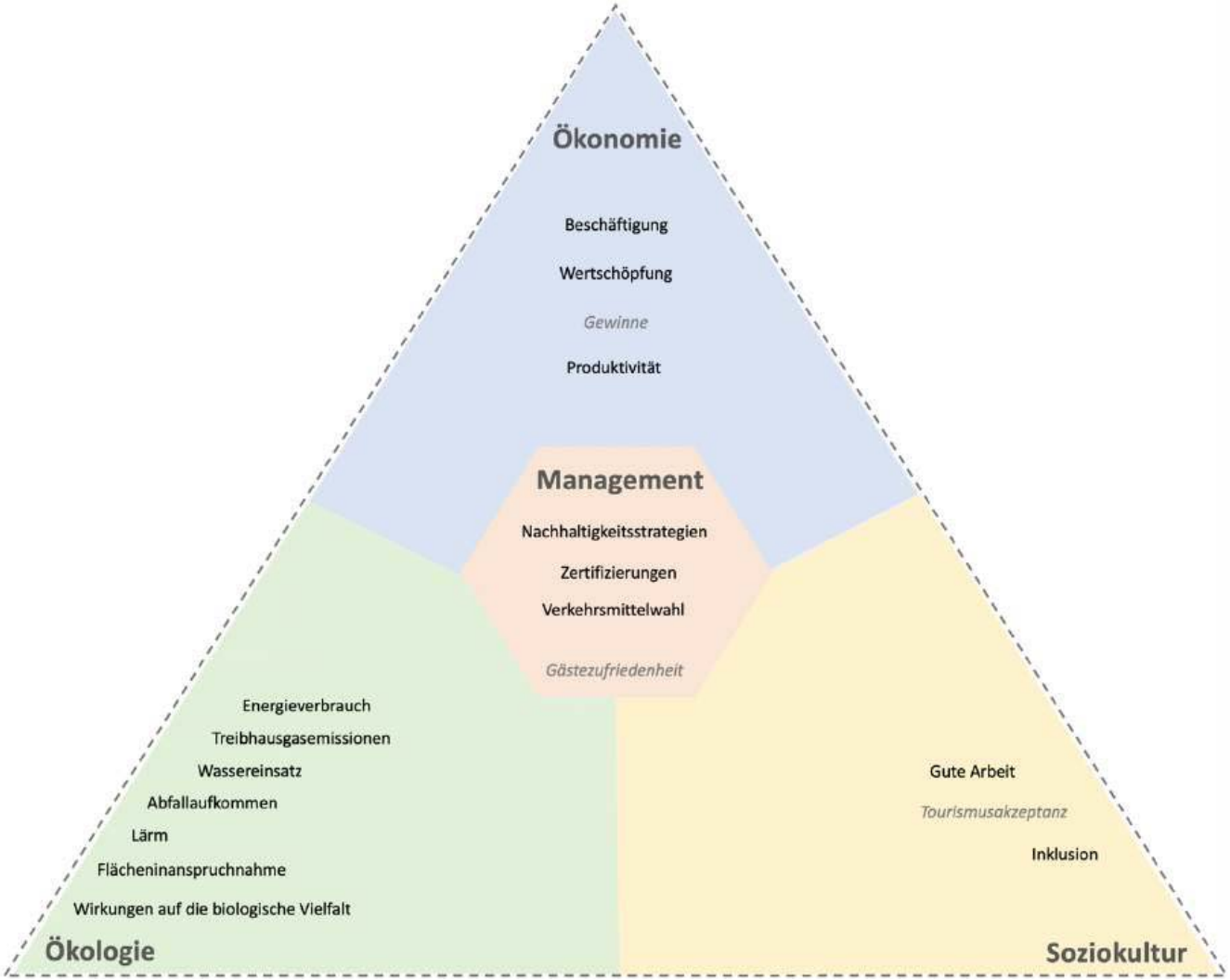
Abbildung 44: CO_2-Emissionen des Flugverkehrs gemäß Inländer- und Inlandskonzept



Quelle: Eigene Darstellung auf Basis von UBA (2021d); European Environment Agency (2021).

Abzudeckende Nachhaltigkeitsbereiche

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus



Tourismus-Nachhaltigkeits-Satellitenkonto (TSSA)

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR)

↓

Tourismus-Satellitenkonten (TSA)

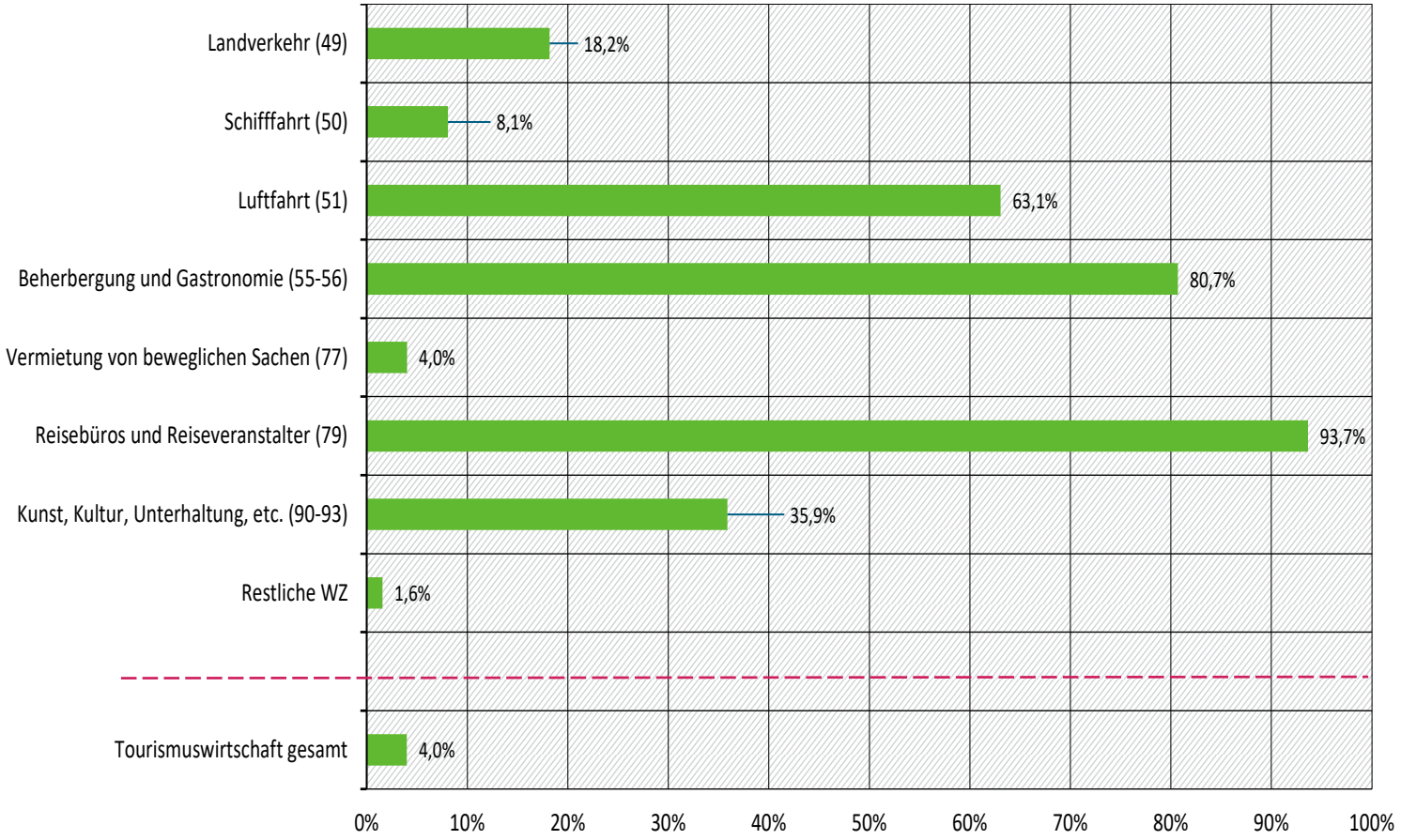
+

Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR)

=

TSSA

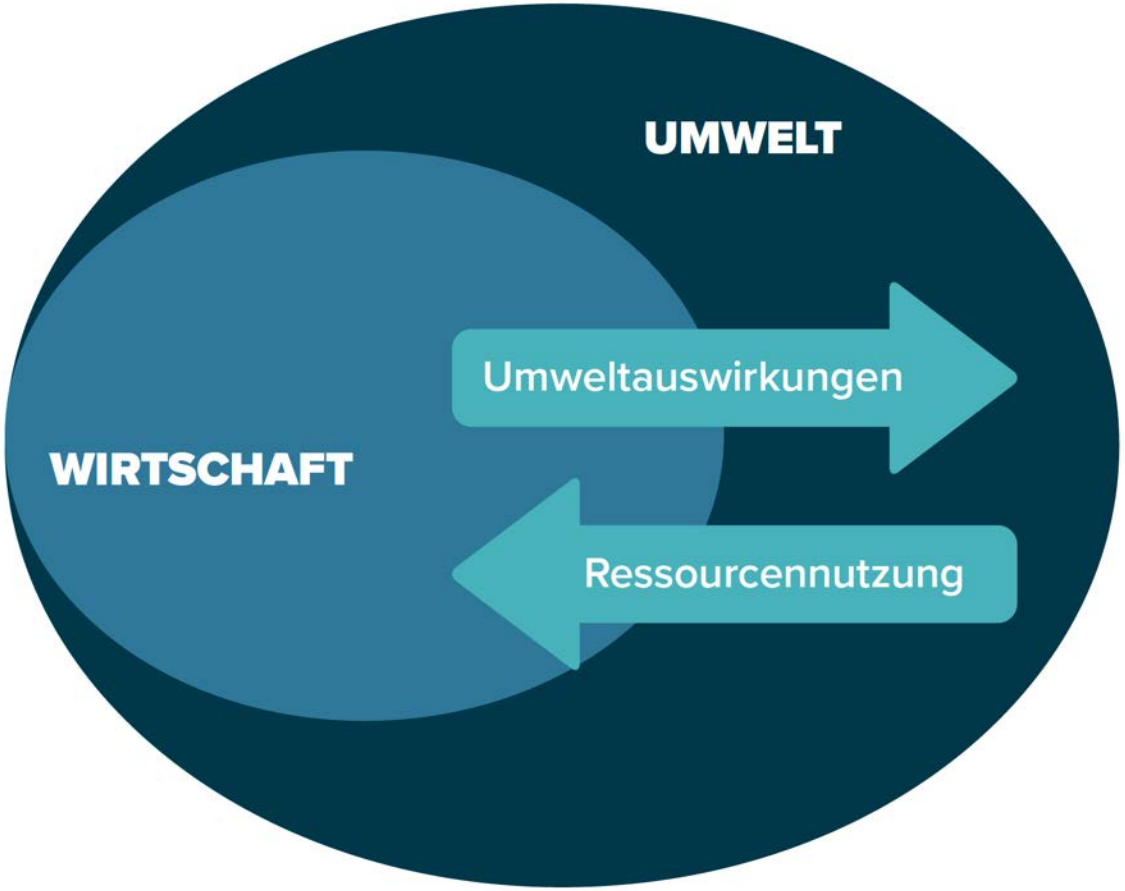
Tourismusquoten der Wirtschafts-zweige



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

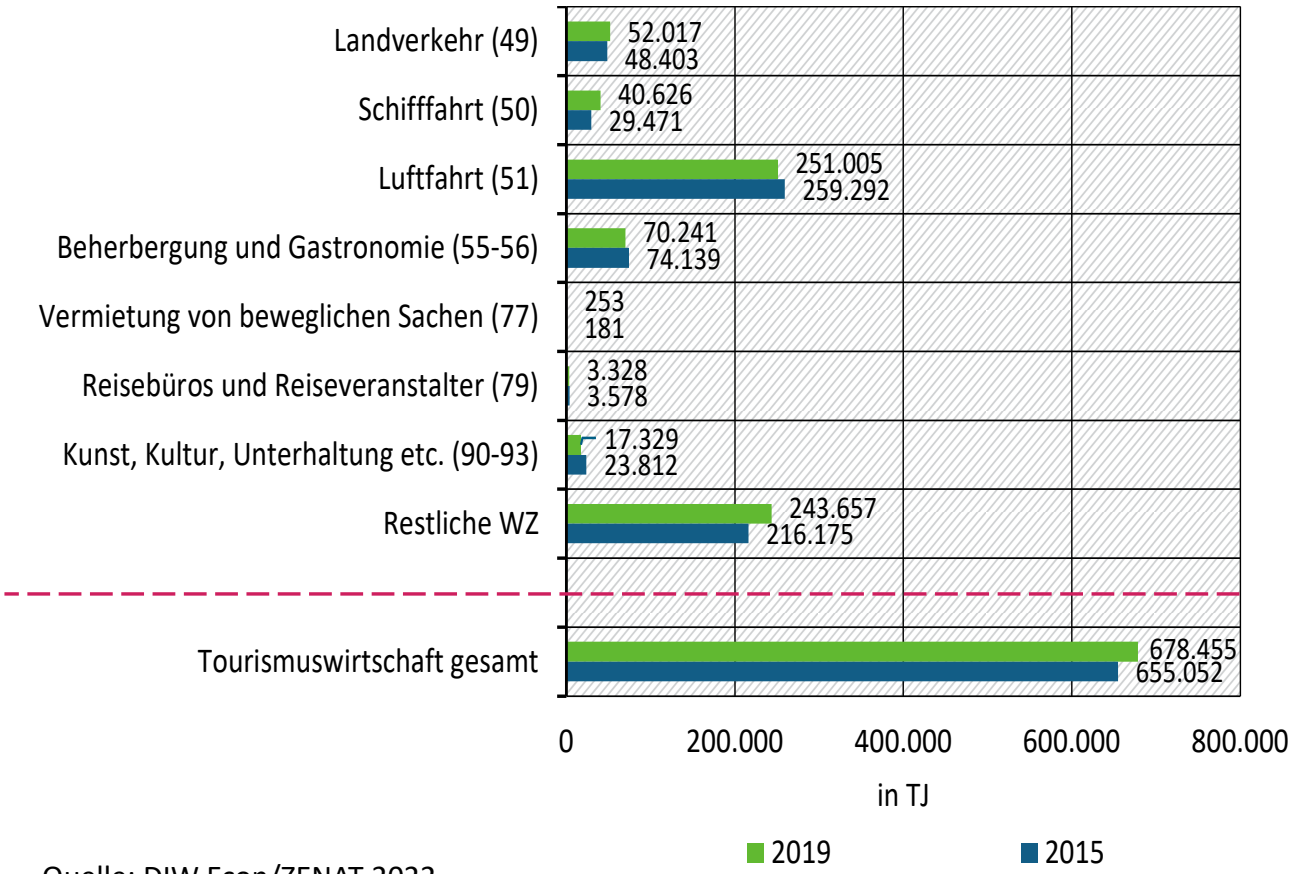
Umweltökonomische Gesamtrechnungen

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus



Destatis:
Sozio-ökonomische Auswirkungen nach Wirtschafts-zweigen

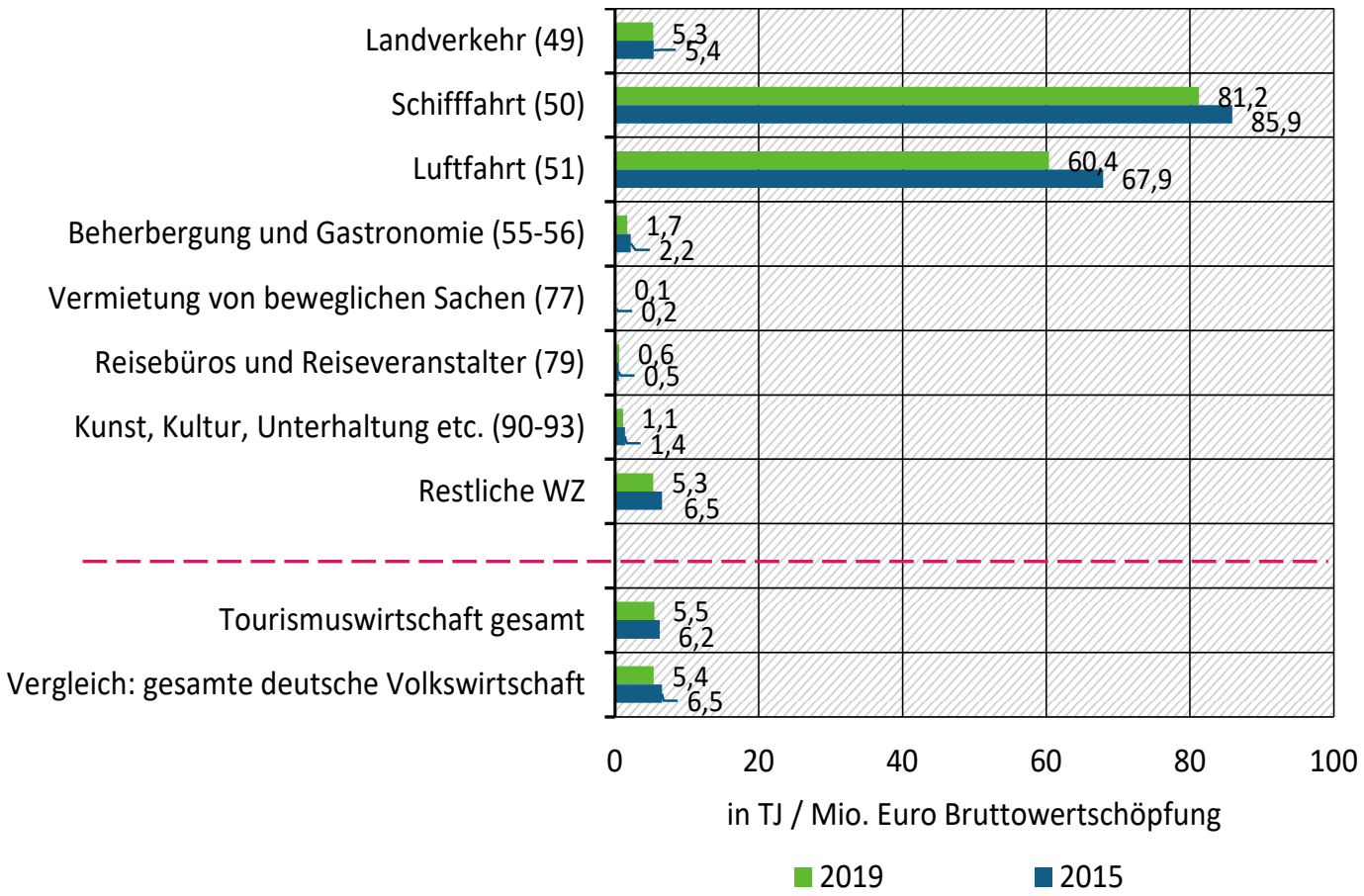
Ergebnisse: Tourismusinduzierte Energieverwendung



4% der Energieverwendung der deutschen Wirtschaft

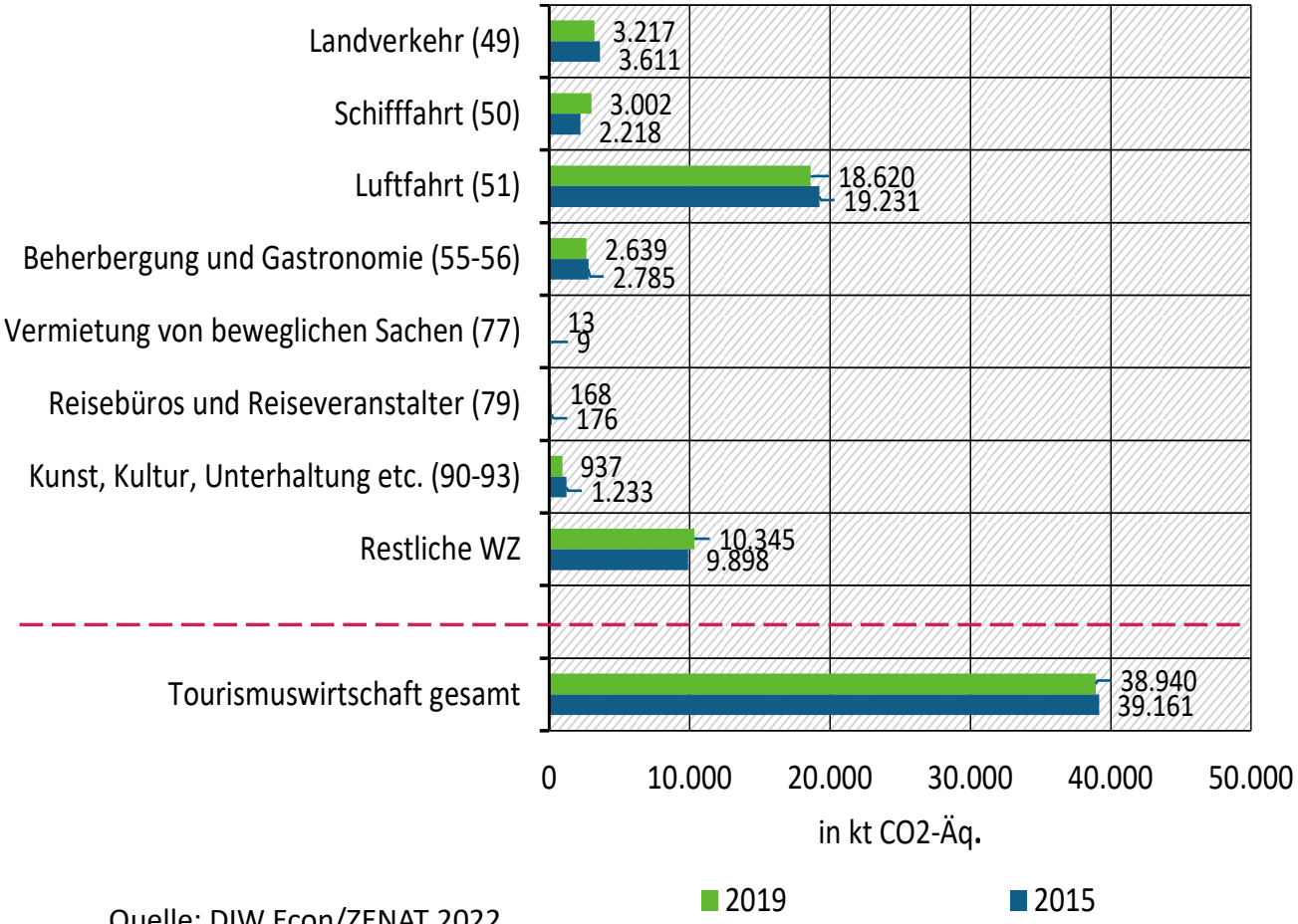
Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022
(einschl. energiebezogener Vorketten)

Energieintensität des Tourismus



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

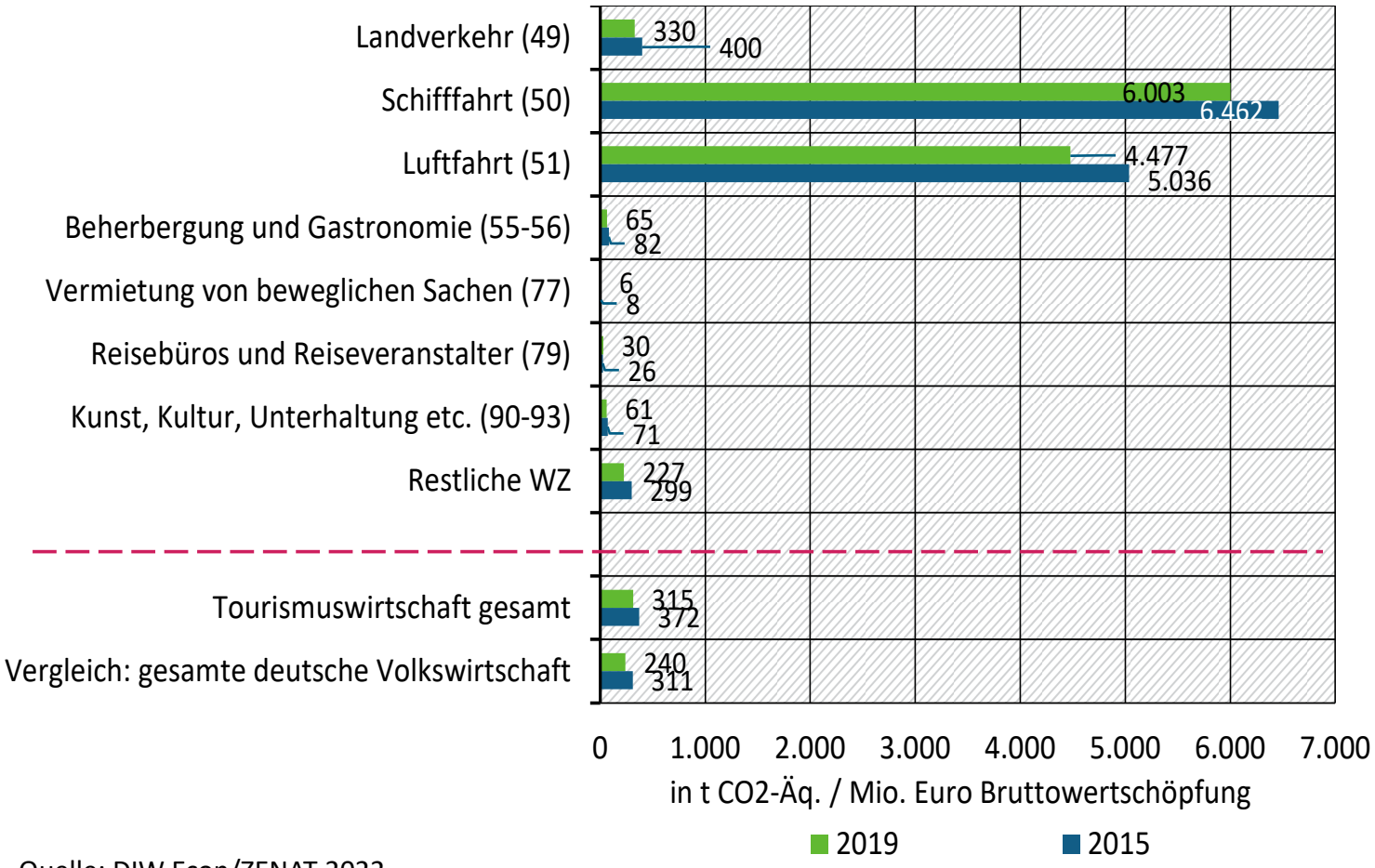
Durch Tourismus verursachte Treibhausgasemissionen



5,2 % der THG-Emissionen der deutschen Wirtschaft

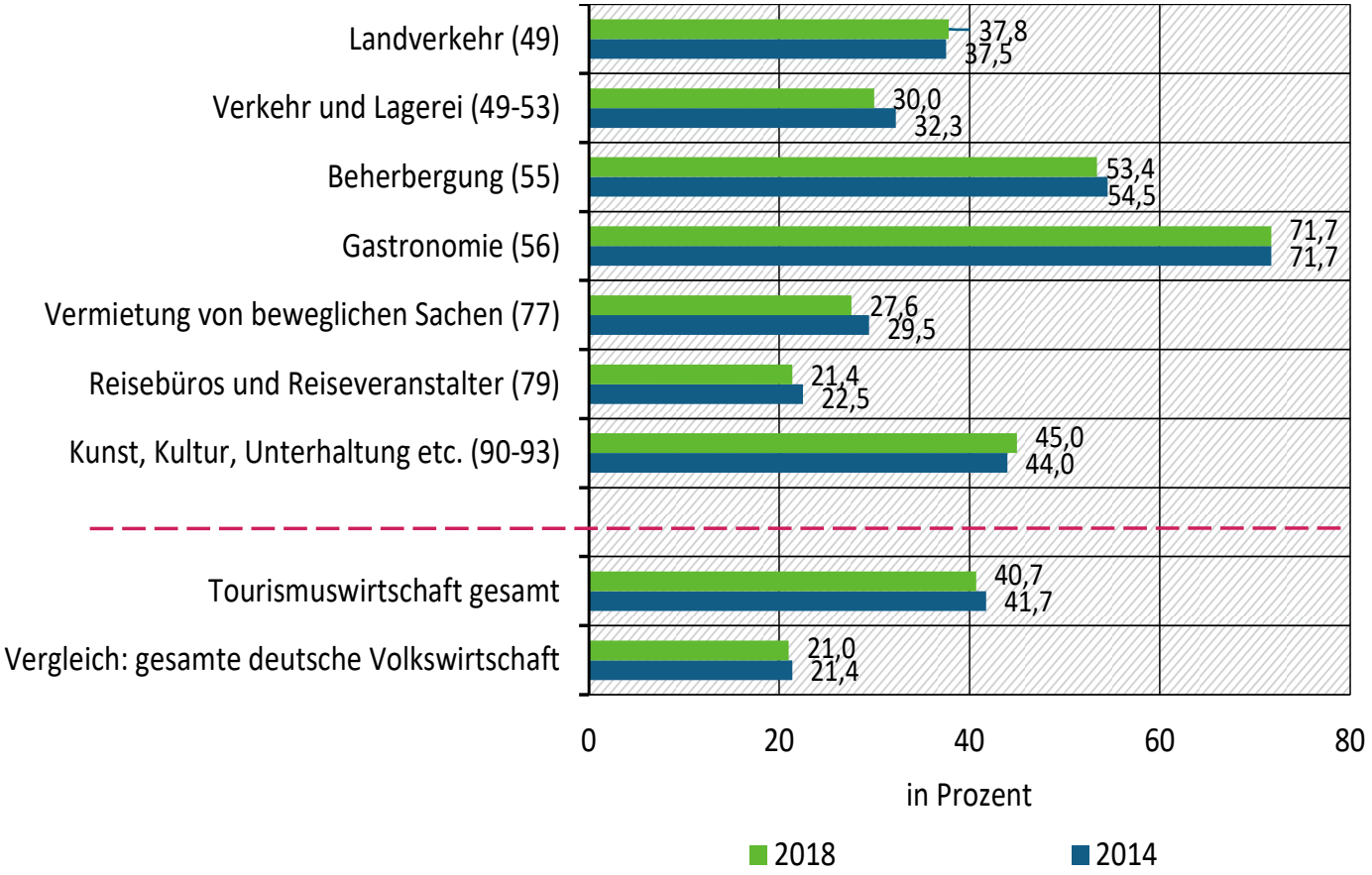
Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022
(einschl. energiebezogener Voremissionen)

THG-Emissionsintensität des Tourismus



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Niedriglohnquoten im Tourismus

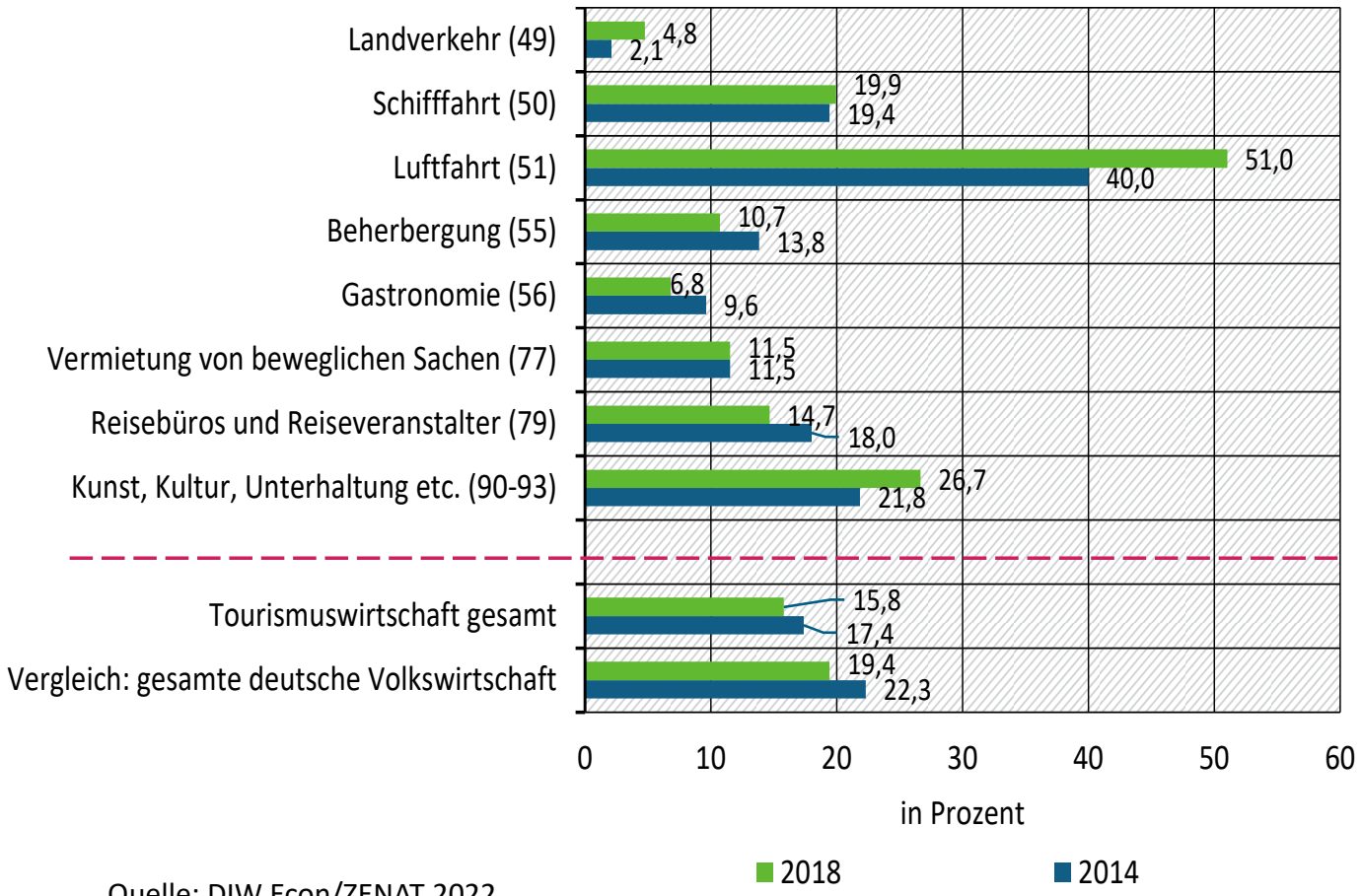


Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Niedriglohn: < 2/3 des mittleren Lohns

Gender Pay Gap im Tourismus

(in %, unbereinigt)



Ziel der DNS:
max. 10%
bis 2030

Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Einordnung und Trends

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Indikator	Anteil an deutscher Volkswirtschaft[7]	Intensität bzw. Vergleich zur Gesamtwirtschaft[8]	Entwicklung des Indikators
Wirtschaftliche Nachhaltigkeit			
Bruttowertschöpfung	3,9 %	n.a.	↑
Erwerbstätige	6,1 %	n.a.	↗
Arbeitsproduktivität	n.a.	☹☹	↗
Ökologische Nachhaltigkeit			
Energieverwendung	4,0 %	n.a.	↘
Energieintensität	n.a.	😐	↗
THG-Emissionen	5,2 %	n.a.	↗
THG-Emissionsintensität	n.a.	☹	↗
CO_2 in touristischen Produkten	15,7 %	n.a.	-

Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Verwendbarkeit

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Beurteilung der Nachhaltigkeitsleistung der deutschen Tourismuswirtschaft im Zeitverlauf

Bereitstellung von Benchmarks für Tourismusunternehmen und Reiseziele
(z.B. für Zertifizierungssysteme)

Überprüfung der Einhaltung politischer Ziele (z.B. Reduktion von THG-Emissionen, nachhaltiger Konsum)

Erleichterung von Vergleichen mit anderen Sektoren (Öko-Effizienz)

Verwendbarkeit

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

Was das TSSA (bisher) nicht kann

ZENAT
Zentrum für Nachhaltigen Tourismus

- Touristisches Abfallaufkommen
- Tourismusinduzierter Flächenverbrauch
- Tourismusinduzierter Lärm
- Wirkungen auf die Biodiversität
- Tourismusakzeptanz
- Inklusion/Diversity im Tourismus
- Nachhaltigkeitsmanagement im Tourismus
- …

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!